

Diese Heldentat bleibt unvergessen



Ein Held als Ehrenbürger

Posthum erhielt Oberleutnant Günter Schottenhammer im September die Rieder Ehrenbürger-Würde verliehen. Der Pilot hatte 1964 seinen kaum noch steuerbaren Jet über Zillenberg hinweg gezogen, konnte deshalb nicht mehr aussteigen und kam beim Absturz ums Leben.

[2 Bilder](#)

Vor 50 Jahren berichtete auch die Friedberger Allgemeine über das Unglück bei Zillenberg.

Vor 50 Jahren stürzte Leutnant Schottenhammer mit seinem Flugzeug in den Tod und bewahrte Zillenberg vor großem Schaden

Direkt am Waldrand des Brandhölzls zwischen Asbach und Zillenberg steht ein hölzernes Gedenkkreuz, das an einen dramatischen Flugzeugabsturz vor 50 Jahren erinnert. Am 26. November 1964 verlor dort der damals 24-jährige Leutnant Günter Schottenhammer sein Leben. Während eines Übungsflugs hatte seine Maschine einen Triebwerksschaden. Statt die Maschine per Schleudersitz zu verlassen, zog er sie den Höglwald überfliegend nochmals hoch, um den Ort Zillenberg vor Schaden zu bewahren, und stürzte in den Tod.